

Amtsblatt

der Stadt Halle (Saale)

18. JAHRGANG/NUMMER 7

7. APRIL 2010

www.halle.de

PUBLIC VIEWING

Spektakel zur Fußball-WM

SEITE 2

METROPOL-REGION

Treffen mit OB in Chemnitz

SEITE 2

STADTRAT

Beschlussübersicht

SEITE 3

BEKANNTMACHUNGEN

UND AUSSCHREIBUNGEN

SEITEN 4 BIS 6

Hokuspokus bei Halle liest 2010

Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados eröffnet das Programm „Halle liest 2010“ am 13. April in einer festlichen Stunde im Stadthaus, Marktplatz 2. Grußworte unter dem Motto „Hokuspokus. Goetz und Bürger!“ spricht Dr. Jörn Weinert, Geschäftsführer des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e.V. Einen Einführungsvortrag in „Halle liest“ mit Musik, Bild und Poesie hält Dr. Ingeborg von Lips.

Teilnahme an der Expo Real 2010

Die Region Halle/Leipzig wird sich vom 4. bis 6. Oktober mit ihren Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft auf der Internationalen Fachmesse für Gewerbe-Immobilien „Expo Real“ in München präsentieren. Unternehmen und Einrichtungen, die sich für eine Präsentation am Gemeinschaftsstand interessieren, wenden sich bitte an: **Kontakt: Petra David, Amt für Wirtschaftsförderung, Tel.: 0345 221-4771**

GirlsDay 2010 am 22. April

Schülerinnen haben auch in diesem Jahr die Möglichkeit, am GirlsDay am 22. April Handwerksberufe kennenzulernen und vor allem in sogenannte „Männerberufe“ hinein zu schnuppern. Das Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Halle öffnet dafür seine Türen. Darüber hinaus beteiligen sich auch zahlreiche Handwerksbetriebe im südlichen Sachsen-Anhalt an diesem Tag. **www.girls-day.de**

EU-weites Umweltprojekt

Die Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH hat gemeinsam mit Partnern aus fünf weiteren EU-Ländern ein europaweites Umweltbildungsprojekt für Schulen entwickelt. Passend zum „Jahr der Biologischen Vielfalt“ wendet sich das Projekt Beagle an Lehrer und Schüler mit vielen Anregungen zum Beobachten von Bäumen. Die Schüler tragen ihre Beobachtungsdaten – Wann öffnen sich die Knospen? Wann hat der Baum die ersten Blüten? – ins Internet ein und können sie dann mit Ergebnissen der Schüler aus ganz Europa vergleichen. Schulen aus Halle können sich zur Teilnahme an diesem interessanten Projekt bis zum 30. April auf der Webseite anmelden. Zur Langen Nacht der Wissenschaft am 2. Juli werden die besten Klassen ausgezeichnet. **Kontakt: Dr. Karin Ulbrich, Telefon: 0345 558-5318, Internet: www.beagleproject.org**

Ideenwettbewerb für die Kinderstadt 2010

In Zusammenarbeit mit Q-Cells schreibt die Kinderstadt 2010 „Halle an Salle“ einen Ideenwettbewerb zum Thema „Solar Games“ aus. Gesucht werden in kurzer Zeit umsetzbare Exponate, Lehrmittel oder Konzepte, die Solarstrom spielerisch inszenieren. Die besten „Spielstadien“ werden in der Kinderstadt 2010 für die Dauer von fünf Wochen bespielt. Der Wettbewerb ist offen für alle Interessierten. Einsendeschluss ist Donnerstag, der 15. April. **Kontakt: Kinderstadtbüro im Thalia Theater, Kardinal-Albrecht-Str. 6, 06108 Halle (Saale); E-Mail: wettbewerb@kinderstadt-halle.de, Internet: www.kinderstadt-halle.de**



OB Dagmar Szabados wird zusammen mit Verkehrsminister Dr. Karl-Heinz Daehre am 12. April, 11 Uhr, den neugestalteten Busbahnhof Halle (Saale) in der Ernst-Kamieth-Straße feierlich eröffnen und für den Verkehr freigeben. Foto: T. Ziegler

IBA-Abschluss startet mit Hafenfest

OB Szabados lädt am 18. April zur Hafentaufe auf die Saline-Insel

Am 18. April beginnt das offizielle Abschlussprogramm der Internationalen Bauausstellung Stadtumbau 2010 in Halle. Der feierliche Start ist gleichzeitig die Eröffnung des neuen Stadthafens auf der Saline-Insel. Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados, Bürgermeister Dr. Thomas Pohlack, Klaus Roth, Geschäftsführer der Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ und der hallesche IBA-Koordinator Dr. Friedrich Busmann vollziehen die Hafentaufe. Die attraktive Marina ist eines von vielen IBA-Projekten an sieben Standorten entlang Hochstraße und Magistrale beidseitig der Saale.

Große und kleine Gäste dürfen sich auf kostenfreie Floß- und Bootsfahrten und Piratenabenteuer freuen. Viele Vereine stellen ihre Aktivitäten rund um die Saale vor. Eine Wasser-Bar und die Besichtigung der historischen Boote „Askaniä“

STADT UMBAU 2010

und „Unstrut Hallensia“ sind weitere Höhepunkte des maritimen Festprogramms. Der 18 Meter lange Präsentationsbus für die IBA Stadtumbau 2010 öffnet zum ersten Mal seine Türen. Mit Kurzfilmen, Modellen und Projektübersichten an Bord startet der Bus seine Tour durch Halle und hält zwischen April und August in allen IBA-Quartieren.

Seit 2003 erarbeitet die Stadt Halle im Rahmen der IBA Stadtumbau 2010 Strategien für den Umbau. Der Stadthafen auf der Saline-Insel ist ein gutes Beispiel, für den IBA-Anspruch der kooperativen Planung. Er wird von der Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ betrieben. Anlegestelle und Servicestation sollen auch dazu bei-

tragen, dass sich die bisherige Wahrnehmung der Saline-Insel als „Randlage“ ändert. Ziel der IBA-Aktivitäten auf der Saline ist es, mehr Aufmerksamkeit auf die Insel zu lenken. Auch dort gilt das Motto „Balanceakt Doppelstadt“, schließlich profitiert neben dem Stadtkern auch Neustadt von einer Stärkung der Mitte. Nächste Station des IBA Busses ist der Riebeckplatz. Hier macht er Station vom 20. April bis zum 3. Mai; jeweils dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr. Der IBA-Fahrplan mit dem Komplettsprogramm im Abschlussjahr 2010 mit Stadumbau-Events, Busstationen, Werkstattgesprächen und Diskussionsveranstaltungen liegt im Foyer des Technischen Rathauses aus.

Weitere Informationen, Fragen oder Anregungen: IBA-Telefon: 0345 1352694.

Internet: www.iba.halle.de

Goethe-Gesellschaft holt Dichter-Fans nach Halle

Arbeitstagung ist überregionale Werbung für die Saalestadt • Ausstellung der Kustodie

Die Goethe-Gesellschaft Weimar führt vom 13. bis zum 16. Mai in Halle eine Arbeitstagung der Vorstände aller 60 deutschen Ortsvereinigungen durch. Unter den rund 120 geladenen Gästen befinden sich auch die Vorstände aus den halleschen Partnerstädten Karlsruhe und Hildesheim.

Neben den Ortsvereinigungen werden unter anderem Dr. habil. Jochen Golz, Präsident der Goethe-Gesellschaft Weimar, sowie die Präsidenten der österreichischen und schweizerischen Goethe-Gesellschaften erwartet.

Ebenfalls eingeladen wurden die Direktorin des Freien Deutschen Hochstiftes Frankfurt am Main, Frau Prof. Dr. Anne Bohnenkamp, und der Direktor des Goethe-Museums in Düsseldorf, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Volkmar Hansen.

Während der viertägigen Veranstaltung werden die Ortsvereinigungen sowohl untereinander als auch mit der Muttergesellschaft in Weimar einen regen Erfahrungsaustausch führen. Darüber hinaus soll durch ein umfangreiches Begleitprogramm das kulturelle Potenzial Halles und seiner Re-

gion den Gästen nahegebracht und mögliche Ziele für thematische Exkursionen und Studienreisen aufgezeigt werden.

Parallel zur Arbeitstagung der Vorstände wird es die öffentliche Ausstellung „Goethe in Halle“ geben. Sie wird gemeinsam mit der Kustodie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg organisiert und im Löwengebäude der Universität zu sehen sein.

Internet: www.goethegesellschaft-halle.de/de/events

Titel für AKI der Rettungsschwimmer

17 Mannschaften am Start

Hervorragende Platzierungen hat das Team der DRK-Wasserwacht Halle am 20. März beim 19. Landeswettbewerb im Rettungsschwimmen erreicht. Beide Mannschaften der Altersklasse I (AKI, acht bis zehn Jahre) holten den goldenen Titel des Landesmeisters und einen weiteren 4. Platz nach Halle.

Den nach Punkten 2. Platz in der AK II (elf bis 13 Jahre) belegte eine weitere hallesche Mannschaft. Am Start waren insgesamt 17 Mannschaften aus ganz Sachsen-Anhalt.

www.wasserwacht-halle.de

Halle hat die besten Schachspielerinnen

USV wird Deutscher Meister

Knapp, aber verdient eroberten die Frauen vom USV Volksbank Halle im Finale der 1. Schach-Bundesliga mit 3,5:2,5 am 28. März gegen Medizin Erfurt den Titel „Deutscher Meister“. Nach 2007 errang das USV-Team damit zum zweiten Mal diesen Titel. Zum Meister-Team gehört mit Claudia Eckhardt auch eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung. Der Sponsor war bereits im Vorfeld auf einen möglichen Sieg des Teams eingestimmt. Der Lohn für die Mannschaft waren T-Shirts mit der Aufschrift „Deutscher Meister 2009/2010“ und ein kleiner Sektempfang.

Kamingsgespräch zu Voltaire bei Wolff

Renommierte Referenten

Am 15. April, 19.30 Uhr, lädt das Stadtmuseum zu einem Vortrag in der Reihe „Kamingsgespräche“ ins Christian-Wolff-Haus ein. Als Teil des Programms zur Ausstellung „Voltaire & Candide“, die als Kooperationsprojekt mit der Künstlerinitiative Schwetzingen e. V. entstand, findet die Veranstaltung „Voltaire's Candide im Bilde. Illustrationen zu Candide mit Textlesung“ statt. Als Referenten des Abends konnten die renommierten Experten Françoise Kloepfer-Chomard und Prof. Dr. Gerhard Frey gewonnen werden.

Frühjahrsputz vom 12. bis 17. April

In einem offenen Brief appelliert Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados an alle Hallenserinnen und Hallenser, sich vom 12. bis 17. April am diesjährigen Frühjahrsputz zu beteiligen. „Bitte helfen Sie mit“, so Halles Stadtoberhaupt, „die unansehnlichen Hinterlassenschaften des Winters ... zu beseitigen.“ Mitarbeiter der Stadtverwaltung aus dem Tiefbauamt und dem Ordnungsamt werden die Verbindung zu den Initiativen herstellen.

Kontakt für Anfragen bis 9. April:

T. Braunsch, Telefon: 221-4812

E. Mundigl, Telefon: 221-1230

E-Mail: ordnungsamt@halle.de

3. Bürgerforum in Halle-Neustadt

Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados lädt gemeinsam mit den Beigeordneten der Stadtverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger in Halles Neustadt am Mittwoch, dem 14. April, 18 Uhr, zum 3. Bürgerforum in den KulturTreff, Am Stadion 6, in Halle-Neustadt ein. „Diese Bürgerforen“, betont Halles Stadtoberhaupt in einem offenen Brief, „sollen auch weiterhin eine Plattform für den Gedankenaustausch, innovative Vorschläge und gemeinsame Gespräche sein. Treten wir erneut in einen konstruktiven Dialog.“

UN-Sonderberater besucht Halle

UN-Sonderbeauftragter Willi Lemke stellt am 8. April, 18.30 Uhr, in der Georg-Friedrich-Händel-HALLE sein Buch „Ein Bolzplatz für Bouaké – Wie der Sport die Welt verändert und warum ich mich stark mache für die Schwachen“ vor. Der 64-jährige einstige Manager des SV Werder Bremen wird sich bei seiner Visite in Halle ins Gästebuch eintragen. „Für mich ist es eine große Ehre“, so Halles Stadtoberhaupt Dagmar Szabados, „dass sich Willi Lemke als Sonderberater des UN-Generalsekretärs Ban Ki-moon für Sport im Dienste von Frieden und Entwicklung ins Gästebuch unserer Stadt eintragen wird.“

EASAC zieht von London nach Halle

Die Geschäftsstelle des European Academies Science Advisory Council (EASAC) zog Anfang April an die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften nach Deutschland um. Die Vereinigung der nationalen Wissenschaftsakademien der EU-Mitgliedstaaten wurde seit ihrer Gründung im Jahr 2001 von der Royal Society, der britischen Nationalakademie, in London betreut. EASAC leistet Politikberatung für politische Institutionen und Entscheidungsträger der Europäischen Union. Dazu stellt die Vereinigung Forschungsergebnisse für Entscheidungen auf EU-Ebene bereit und erstellt Berichte und Empfehlungen zu politisch relevanten Wissenschaftsthemen. Den Vorsitz hat der ehemalige Leopoldina-Präsident Prof. Dr. Volker ter Meulen inne: „EASAC gewinnt als unabhängiges Gremium hochkarätiger wissenschaftsbasierter Politikberatung immer größere Bedeutung. Für den Wissenschafts-Standort Deutschland ist die Entscheidung, die Geschäftsstelle zukünftig von der Leopoldina betreuen zu lassen, eine große Ehre – und für die Leopoldina zugleich Verpflichtung“, so ter Meulen.

Seminar zur Existenzgründung

Das Existenzgründerbüro des Dienstleistungszentrums Wirtschaft der Stadt Halle bietet vom 20. bis 22. April, täglich von 8 bis 16 Uhr, im Kleinen Saal des Rathauses, Marktplatz 2, ein weiteres Seminar „Existenzgründung/Existenzfestigung“ an. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Voranmeldung im Existenzgründerbüro des Dienstleistungszentrums Wirtschaft Halle unter 0345 221-4067

Startschuss für die 1. Schulmesse

Getreu dem Motto des aktuellen Themenjahres „Halle verändert“ erfolgte am 25. März der offizielle Startschuss für die 1. Schulmesse in Halle, die am 25. September auf Initiative des StadtElternRates geplant und in Eigenregie durchgeführt wird. Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados begrüßte beim Treffen mit dem Vorsitzenden des StadtElternRates Thomas Senger und seiner Stellvertreterin Anke Triller diese ElternInitiative und sagte die volle Unterstützung der Stadtverwaltung zu. Vier Sekundarschulen, sieben Gymnasien und alle vier Gesamtschulen haben sich bereits als Aussteller angemeldet.

Kontakt: Telefon: 0345 52166970 oder 0171 7756633; E-Mail: kontakt@stadtelternrat-halle.de

Altes Rathaus aus Schokolade

In Kooperation mit der Bürgerinitiative Rathauseite e. V. bildet die Halloren Schokoladenfabrik gegenwärtig das Alte Rathaus aus Schokolade nach. Das ungewöhnlich große dreidimensionale Schokoladen-Rathaus mit einer Hauptgebüdelänge von 2,40 Meter und einer Höhe von etwa 1,80 Meter wird am 7. Mai in der Halloren Schokoladenfabrik vorgestellt und im Halloren-Schokoladenmuseum für den Wiederaufbau werben.

GLÜCKWÜNSCHE

Diamantene Hochzeiten

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern demnächst acht Ehepaare der Saalestadt.

Vor 60 Jahren gaben sich am 8. April **Arnold und Ruth Goedicke, Horst und Annchen Kehrer, Arnold und Margarete Kinast** sowie **Horst und Margaretha Wagner**, am 9. April **Gerhard und Jutta Görting**, am 10. April **Walter und Hildegard Sitte** sowie am 18. April **Wilhelm und Ingeborg Erfurth** sowie **Paul und Ingeborg Luther** das Ja-Wort.

Die Stadt gratuliert zum Geburtstag

In den nächsten Wochen feiern 22 Seniorinnen und Senioren in Halle einen besonderen Geburtstag.

Auf 102 erfüllte Lebensjahre blickt am 19. April **Erna Scholz**.

Ihren 95. Geburtstag feiern am 8. April **Elisabeth Ebell** sowie **Elisabeth Eitze** und am 21. April **Margarete Spornau**.

Auf neun erfüllte Lebensjahrzehnte blicken am 8. April **Erika Keller** sowie **Paula Lage**, am 9. April **Gertrud Herre**, **Werner Kasten** und **Elfriede Naumann**, am 11. April **Oldrich Rebeck** sowie **Gertrud Schlette**, am 12. April **Maria Schillinger** einschließlich **Johanna Thielicke**, am 14. April **Gertrud Händler**, **Auguste Mach** und **Elisabeth Richter**, am 15. April **Marianne Kubin** wie auch **Hella Lausch**, am 17. April **Elfriede Faulhaber**, am 20. April **Margarete Kitzhofer** und am 21. April **Charlotte Eichberg** sowie **Lotte Schumann**.

Allen Jubilaren übermittelt die Stadt herzliche Glück- und Geburtstagswünsche zum Ehrenstag.

Die Ausgabe 08/2010 vom **Amts^{Blatt}** erscheint am Mittwoch, dem 21. April 2010
Redaktionsschluss ist am Montag, dem 12. April 2010

Public Viewing^{*} mit Kick und Kultur

Am Thüringer Bahnhof steigt ein großes Spektakel zur Fußball-Weltmeisterschaft 2010

Gratis mitfeiern, Fahnen schwenken, Feiern und Promis treffen: In Südafrika und beim Public Viewing am Thüringer Bahnhof steigt das große Spektakel – die Fußball-Weltmeisterschaft 2010.

Die Stadt Halle (Saale) als Veranstalterin, die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH und die Jugendwerkstatt Frohe Zukunft laden unter dem Motto „11 gegen 11 – vom 11. Juni bis 11. Juli jeweils bis 11 (23) Uhr“ zum Weltfest des Fußballs auf den Thüringer Bahnhof.

„Mit Hunderten und – bei deutscher Beteiligung – Tausenden von WM-Fans unter freiem Himmel feiert es sich stimmungsvoller als zuhause vor dem Fernseher“, ist sich Halles Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados sicher. Auf dem Thüringer Bahnhof finden täglich auf 4000 Quadratmetern Veranstaltungsfläche bis zu 6000 Besucher Platz, um 13.30, 16.00 und 20.30 Uhr sämtliche WM-Spiele der 32 Nationalmannschaften live zu verfolgen. Insgesamt werden 64 Spiele auf der 20 Quadratmeter großen LED-Videowall zu sehen sein.

Das Auftaktspiel der deutschen Elf gegen Australien steigt am Sonntag, dem 13. Juni, 20.30 Uhr. Der Thüringer Bahnhof hat während der Fußball-WM aber noch viel mehr zu bieten: Die „Mitteldeutsche Zeitung“ als Medienpartner und Sponsor sowie MDR Sputnik füllen das Programm unter anderem am 3. Juli mit dem 4. „Sputnik Sportsday“. Hier konkurrieren Freizeit-Teams bei Volley- und Basketball. Am 9. Juli startet die „MZ Music Zone“ mit einem Open-Air-Konzert live auf dem Thüringer Bahnhof. Die Jugendwerkstatt Frohe Zukunft und die Landeszentrale für Politische Bildung Sachsen-Anhalt organisieren die „Afrikanische Woche“ sowie ein Fest der Kulturen mit



Halles Stadtoberhaupt kickt schon mal vor dem Anpfiff zur WM. Foto: F. Schumann

vielen weiteren Highlights. Außerdem erwartet die Besucher ein Rahmenprogramm mit viel Unterhaltung, Experten-Talks, Torwandschießen, Human Table Soccer, Elfmeterschießen gegen Prominente sowie Fußball-, Basketball- und Beachvolleyball-Plätze, so dass sportliche Aktivitäten auch jenseits der Videowall gefragt sind.

Unterstützt wird das Fußballfest unter anderem von der Stadtwerke Halle GmbH, der Köstritzer Schwarzbierbrauerei GmbH, der Glasbau Gipsler GmbH

sowie mehreren „Präsentatoren“. Noch offen sind die Namensrechte am Public Viewing. Interessenten können sich an die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Tel. 12279-0, wenden. „Anpfiff“ auf dem Thüringer Bahnhof ist am Freitag, 11. Juni, 16 Uhr, beim Auftaktspiel des Gastgebers Südafrika gegen Mexiko.

*** Public Viewing bezeichnet die Liveübertragung von Sportveranstaltungen oder andere Großereignisse auf Großbildwänden an öffentlichen Standorten**

Metropolregion Mitteldeutschland online

OB-Treffen in Chemnitz - Internetauftritt freigeschaltet - Wissenschaftsatlas veröffentlicht

Seit Ende März 2010 ist die Metropolregion Mitteldeutschland im Internet präsent. Mit dieser Web-Plattform informiert die Region über ihre Stärken und Potenziale. Dieser Internetauftritt der elf in der Metropolregion Mitteldeutschland organisierten mitteldeutschen Städte ist eines der Ergebnisse des aktuellen Treffens der Oberbürgermeister.

Darüber hinaus wurden ein Kulturkalendar und ein Wissenschaftsatlas veröffentlicht. Mit Hilfe des Atlases soll die Region als hervorragend vernetzt-

ter Wissenschafts-, Forschungs- und Wirtschaftsraum präsentiert werden. Er enthält ein Verzeichnis aller wichtigen Einrichtungen der Metropolregionenlander Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Zu den aktuell wichtigsten Zielen gehört auch der koordinierte Einsatz zur Verbesserung der überregionalen Verkehrsverbindungen. „Wir mitteldeutschen Städte dürfen uns nicht gegeneinander ausspielen lassen“, so Halles Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados auf dem Treffen in Chemnitz mit

Hinweis auf die Pläne der Deutschen Bahn AG zur Ausdünnung des ICE-Streckennetzes.

Der Verbund Metropolregion Mitteldeutschland ging aus dem 2005 gegründeten „Sachsendreieck“ hervor. Im gehören die Städte Chemnitz, Halle, Leipzig, Zwickau, Dresden, Dessau-Roßlau, Magdeburg, Gera, Erfurt, Weimar und Jena an. Der Sitz der Geschäftsstelle der Metropolregion wechselt jetzt für zwei Jahre von Chemnitz nach Dresden. www.region-mitteldeutschland.com

Weniger Lärm in der Robert-Koch-Straße

Sanierung mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II • Schutzstreifen für Radfahrer

Die Stadt Halle führt bis Anfang Juli mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II die Lärmsanierung Robert-Koch-Straße durch. Bei der Sanierung der Fahrbahn – vom Knotenpunkt Paul-Suhr-Straße/Straße der Republik bis zur Einmündung Beesener Straße/Elsa-Brändström-Straße – erfolgt der Rückbau der vorhandenen Pflasterbefestigung und der Neubau der Fahrbahn in bituminöser Bauweise.

Die Baulbreite der Fahrbahn beträgt neun Meter, die Baulänge insgesamt 520 Meter. Auf der Nordseite der Fahrbahn wird das Parken weiterhin gewährleistet; auf der Südseite wird ein Schutzstreifen für Radfahrer angelegt.

Die Bordsteine nördlich und südlich der Robert-Koch-Straße bleiben erhalten. Nur in Bereichen mit unzureichender, mangelhafter oder zum Teil nicht vorhandener Bordsteine erfolgt deren Einbau bzw. Erneuerung. Außerdem werden die Straßenabläufe und deren Anschlussleitungen erneuert bzw. saniert. Im Bereich der vorhandenen Straßeneinmündungen werden die Gehwegubergange behindertengerecht ausgebaut.

Die drei Havag-Bushaltestellen im Ausbaubereich werden bei der Baumaßnahme aus Mitteln des Nahverkehrs niederflurgerecht ausgebaut.

Der Ersatzneubau der Trainings-

schwimmhalle in der Robert-Koch-Straße findet bei der Planung und Ausführung der gesamten Baumaßnahme Berücksichtigung. Die Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH saniert während der Baumaßnahme den vorhandenen Abwasserkanal.

Die Baumaßnahme wird unter halbseitiger Sperrung der Fahrbahn in vier Teilabschnitten durchgeführt. Während der Arbeiten wird in der Robert-Koch-Straße eine Einbahnstraßenregelung mit freier Fahrtrichtung zur Beesener Straße/Elsa-Brändström-Straße eingerichtet. Der Verkehr in Richtung Paul-Suhr-Straße wird über die Vogelweide umgeleitet.

Einladung zu Gartenspaziergangen

Am 5. Juni öffnen Gärtner Gartentore zu Gartenparadiesen

Das Außerthermometer zeigt sich echt aprilmaßig, doch Klarzens Lächeln wird immer freundlicher. Die ersten Frühjahrs-Vorboten – die Schnee glockchen und Marzenbecher – sind bereits wieder verbluhlt. Die Wintersachen verschwinden langsam im Kleiderschrank.

Es ist genau die richtige Zeit, um Vorfreude zu wecken. Wie in den vergangenen sechs Jahren führt der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) gemeinsam mit der DGGL und der Architektenkammer im Fruhsummer die Initiative bdla gartenwelten – Gartenspaziergange Sachsen-Analt 2010 durch. Wer selbst als ambitionierter Gartenliebhaber über ein Garten-

paradies verfügen und dieses für die Gartenspaziergange Gartenenthusiasten öffnen möchte, der melde sich unter der Rufnummer 0345 6810060 beziehungsweise im Internet. Dort können Interessierte weitere Informationen erhalten.

In Halle, im Saalekreis und im Salzkreis finden die Gartenspaziergange am 5. Juni statt. Neben privaten Garten(träumen werden auch 2010 Führungen durch von Landschaftsarchitekten gestaltete Freiflächen angeboten. Der Eintrittsgarten wird rechtzeitig bekannt gegeben. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf.

www.lsa.bdla.de

DIE OB GRATULIERT

Der „Verein zur Förderung der regenerativen Stromerzeugung für Halle“ (regStrom) e. V. ist auf der Messe Saale-Bau 2010 mit dem Solarpreis Sachsen-Anhalt geehrt worden. Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados hat dem Verein, zu dessen Vorstandsmitgliedern Halles einstige Umweltschleierin **Uta Balleyer** gehört, zu dieser Auszeichnung gratuliert. Die Nutzung sichtbaren Solarsegel, das im Herbst 2009 im Bergzoo installiert wurde, will regStrom, der besondere Unterstützung von der EVH erfährt, die Nutzung regenerativer Energien im Wortsinn in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken. Ebenso gratuliert Halles Stadtoberhaupt dem Journalisten **Christian Kadlubietz** und Kameramann **Mario Hebelbarth** zur Auszeichnung mit dem Preis „Regiostar 2010“. Die beiden Mitarbeiter von TV Halle erhielten die Trophee in der Kategorie „Landerpreis – sprachlich bester Beitrag zum Thema 20 Jahre Mauerfall“ für ihre Dokumentation der Bürgerversammlung in der Pauluskirche im Herbst 1989.

KURZ & AKTUELL

Der „Verein der in der DDR geschiedenen Frauen“ e. V. lädt am 21. April, 16 Uhr, zum Grundungstreffen der Regionalgruppe Halle in das Frauenzentrum „Weberwirtschaft“, Karl-Liebknicht-Straße 34, ein. www.verein-ddr-geschiedener-frauen@live.de

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am 24. April, 10 Uhr, in der Praxis Dr. Ute Karnahl, Luisenstraße 11, ein Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden – ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“. Das Seminar ist für Jugendliche sowie für werdende und stilende Mütter kostenlos. **Telefon: 0800-6294935**

Die nächste Beratung zu allen Fragen des Rechtsschutzes findet am 21. April, ab 15 Uhr, im Mipo-Informationszentrum, Julius-Ebeling-Straße 6, statt. **Terminvergabe: Ruf: 0345 2939836**

Anzeige

Aufheben!
Suchen ständig für unsere solvente Mandantschaft EFH/ZFH in Halle u. SK. Betreuung bis Kaufpreiserhalt
K. KLEIN
Immobilien Halle
Mühlweg 14
52 50 93 00
www.klein-immo-halle.de

„In diesen Tagen“ wird verlängert

„In diesen Tagen ... Halle 1989/90“ – die derzeit im Stadtmuseum präsentierte Ausstellung zu den Herbst-‘89-Ereignissen in Halle wird bis zum 25. April verlängert. Damit ist diese historische Schau auch zur Museumsnacht von Halle und Leipzig am 24. April zu besichtigen. Im Anschluss reist die Ausstellung in Halles Partnerstadt Karlsruhe.

Thema: Gemeinsam Wohnen im Alter

Zum Thema „Gemeinsam Wohnen im Alter“ findet am 14. April, 17 Uhr, ein Informationsforum in den Räumen des Projektes „Gründung Stadtteilgenossenschaft Halle Neustadt“, Am Treff 1, statt. Die Teilnahme ist gratis.

**Kontakt: Dr. Winfried Haas
Telefon: 0345 6784807
E-Mail: w.haas@spi-ost.de**

Herausgeberin: Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1
Die Oberbürgermeisterin
Verantwortlich: Steffen Drenkelfuß, Pressesprecher, Telefon: 0345 221-4014, Fax 0345 221-4027
Internet: www.halle.de
Redaktion: Amtsblatt, Büro der Oberbürgermeisterin, 06100 Halle (Saale), Marktplatz 1
E-Mail: amtsblatt@halle.de
Leitung: Bernd Heinrich, Tel.: 0345 221-4123
Hildegard Hähnel, Tel.: 0345 221-4124
Daniela Polak, Tel.: 0345 221-4017
Redaktionsschluss: 29. März 2010
Der Abonnementpreis beträgt jährlich 55,- Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten innerhalb der Stadt Halle (Saale). Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Privathaushalte erhalten eine kostenlose Briefkastenwurfung. **Zustellreklamationshotline:** vertrieb.amtsblatt@mz-web.de und Fax: 0345-565-93222-12

Verlag: Mitteldeutsches Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Tel. 0345 / 5 65-0; Fax 0345 / 5 65 23 60
Geschäftsführer: Ulf Kiegebrand; Bernd Preuß
Anzeigenleitung: Rainer Pfeil
Tel.: 0345 / 5 65 21 16; 0345 / 5 65 23 60
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de
Vertrieb: MZZ - Mitteldeutsche Zeitungsverlags- und Vertriebs GmbH
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345 / 5 65 24 47
Druck: Aroprint Druck- und Verlagshaus GmbH
Hallesche Landstraße 111, 06406 Bernburg
Das Amtsblatt Halle erscheint 14-täglich.
Auflage: 123.000 Stück.

Beschlussübersicht

der 9. Tagung des Stadtrates am 24. März 2010

Öffentlicher Teil

5 Beschlussvorlagen

- 5.1 Niederlegung eines Mandats und Nachrückens des nächstfestgestellten Bewerbers
Vorlage: V/2010/08687
Beschluss
- 5.2 Widerspruch gegen den Beschluss des Stadtrates vom 24.02.2010 zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausbau des Saale-Radwanderweges (Vorlage-Nr.: V/2009/08421)
Vorlage: V/2010/08691
Beschluss

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausbau des Saale-Radwanderweges
Vorlage: V/2009/08421
abgelehnt

vormals Änderungsantrag

Antrag des Ausschusses für Planungsangelegenheiten zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausbau des Saale-Radwanderweges (Vorlage: V/2009/08421)
Vorlage: V/2010/08694
Beschluss

Durch Beschluss des Änderungsantrages wurde dieser nunmehr zum eigenständigen Antrag

- 5.3 Gemeinsame Förderrichtlinie der Stadt Halle (Saale) für die Bereiche: Kultur, Sport, Jugendhilfe, Soziales und Gleichstellung
Vorlage: IV/2009/07886
vertagt
- 5.3.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage „Gemeinsame Förderrichtlinie der Stadt Halle (Saale) für die Bereiche: Kultur, Sport, Jugendhilfe, Soziales und Gleichstellung“ (Vorlagen-Nr.: IV/2009/07886)
Vorlage: V/2010/08745
vertagt
- 5.4 Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: V/2009/08433
vertagt
- 5.4.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage „Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)“ (Vorlagen-Nummer: V/2009/08433)
Vorlage: V/2009/08518
vertagt
- 5.5 Grundsatzbeschluss zur Übertragung des Technischen Halloren- und Salinemuseums in Freie Trägerschaft
Vorlage: V/2009/08300
modifizierter Beschluss
- 5.6 Fortführung der Mitfinanzierung der Stiftung Moritzburg
Vorlage: V/2010/08579
Beschluss
- 5.6.1 Änderungsantrag der FDP-Stadtratsfraktion zur Mitfinanzierung der Stiftung Moritzburg
Vorlage: V/2010/08769
abgelehnt
- 5.7 Teilnahme am Wettbewerb „Stadt der Wissenschaft im Jahr 2012“
Vorlage: V/2009/08458
Beschluss
- 5.8 Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Vorhaben „Salinebrücken“ im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: V/2010/08663
Beschluss
- 5.8.1 Änderungsantrag der FDP-Stadtratsfraktion zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Vorhaben „Salinebrücken“ im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: V/2010/08770
abgelehnt
- 5.9 Baubeschluss IBA-Projekt, Neubau Brücke Franz-Schubert-Straße
Vorlage: V/2010/08588
Beschluss

- 5.10 Bebauungsplan Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“
Abwägungsbeschluss
Vorlage: V/2009/08554
Beschluss
- 5.11 Bebauungsplan Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“
Satzungsbeschluss
Vorlage: V/2009/08555
Beschluss
- 5.12 Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: V/2010/08575
Beschluss
- 5.13 Besetzung von frei werdenden Mandaten im Aufsichtsrat der EVH GmbH
Vorlage: V/2010/08732
Beschluss

6 Wiedervorlage

- 6.1 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Errichtung von Parkstreifen in der Des-sauer Straße
Vorlage: V/2009/08325
vertagt
- 6.2 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM auf Ausschreibung zum Verkauf der zwei Hochhäuser auf dem Riebeckplatz
Vorlage: V/2009/08487
abgelehnt
- 6.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Ausbauvorhaben Gimritzer Damm und Knoten Heideallee/Weinbergweg
Vorlage: V/2009/08502
abgelehnt
- 6.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) gegen militärische Nutzung ziviler Infrastrukturen
Vorlage: V/2009/08488
abgelehnt
- 6.5 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) betreffend Technischer Beirat Abfallwirtschaft Halle-Lochau (Deponie Lochau)
Vorlage: V/2009/08542
abgelehnt
- 6.6 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der CDU-Stadtratsfraktion zur Prüfung einer gesellschaftsrechtlich verstetigten Zusammenarbeit der kommunalen Wohnungsunternehmen GWG Halle-Neustadt mbH und HWG mbH
Vorlage: V/2010/08568
modifizierter Beschluss
- 6.7 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion: Eingemeindung nach Halle
Vorlage: V/2010/08630
vertagt
- 6.7.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der FDP-Fraktion Eingemeindung nach Halle (Vorlage: V/2010/08630)
Vorlage: V/2010/08668
vertagt
- 6.7.2 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der FDP-Fraktion: Eingemeindung nach Halle (Vorlagen-Nummer: V/2010/08630)
Vorlage: V/2010/08670
vertagt
- 6.7.3 Änderungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion zum Antrag der FDP-Fraktion Eingemeindung nach Halle (Vorlage: V/2010/08630)
Vorlage: V/2010/08735
vertagt

7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

- 7.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zu Umsetzungen von Mitgliedern der Fraktion in den Ausschüssen
Vorlage: V/2010/08700
Beschluss
- 7.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Umsetzung eines sachkundigen Einwohners im Kulturausschuss
Vorlage: V/2010/08699
Beschluss
- 7.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Erstellung von Sponsoringberichten
Vorlage: V/2010/08716
abgelehnt

- 7.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu verkehrsgesteuerten Ampeln im Stadtgebiet von Halle
Vorlage: V/2010/08717
modifizierter Beschluss
- 7.5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung des EU-Schulobstprogramms in Halle
Vorlage: V/2010/08720
verwiesen
- 7.6 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Stopp des Verkaufs der Ärztehäuser
Vorlage: V/2010/08721
erledigt
- 7.7 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion auf Änderung der Satzung der Stadt Halle (Saale) für Volksfeste, Spezial- und Jahrmärkte sowie ähnliche Veranstaltungen
Vorlage: V/2010/08727
verwiesen
- 7.8 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion auf Unterrichtung des Stadtrates zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes
Vorlage: V/2010/08728
erledigt
- 7.9 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Sicherstellung der Transparenz und Erhöhung der Effizienz des Reports über städtische Beteiligungen
Vorlage: V/2010/08729
modifiziert verwiesen
- 7.10 Antrag der CDU-Fraktion: Bestellung einer Seniorenbeauftragten
Vorlage: V/2010/08730
verwiesen
- 7.10.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der CDU-Fraktion: Bestellung einer Seniorenbeauftragten (Vorlagen-Nummer: V/2010/08730)
Vorlage: V/2010/08772
verwiesen
- 7.11 Antrag des Stadtrates Martin Bauersfeld (CDU) zur Beschaffung eines Beamers und einer Leinwand für die Stadtratssitzungen
Vorlage: V/2010/08708
zurückgezogen
- 7.12 Antrag des Stadtrates Bernhard Bö-nisch (CDU) zur Benennung einer Straße
Vorlage: V/2010/08724
verwiesen
- 8 schriftliche Anfragen von Stadträten
- 8.1 Anfrage des Stadtrates Dietmar Wehrich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zum Energiespar-Contracting-Modell
Vorlage: V/2010/08611
Anmerkungen (keine Kenntnisnahme)
- 8.2 Anfrage des Stadtrates Oliver Paulsen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zu den Sanierungsmaßnahmen am

- Stadion Halle-Neustadt
Vorlage: V/2010/08704
vertagt auf die Aprilsitzung
- 8.3 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Ergebnissen der Hauptwohnsitzkampagne 2009
Vorlage: V/2010/08705
Kenntnisnahme
- 8.4 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Schülerbeförderung
Vorlage: V/2010/08706
Kenntnisnahme
- 8.5 Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion zum Schließsystem in städtischen Sporthallen
Vorlage: V/2010/08722
vertagt auf die Aprilsitzung
- 8.6 Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion zur Umsetzung eines Stadtratsbeschlusses
Vorlage: V/2010/08723
Kenntnisnahme
- 8.7 Anfrage des Stadtrates Lothar Dieringer (CDU) zur Haushaltskonsolidierung
Vorlage: V/2010/08707
Kenntnisnahme
- 8.8 Anfrage des Stadtrates Martin Bauersfeld (CDU) zu den Skulpturen vor dem Finanzamt
Vorlage: V/2010/08710
Kenntnisnahme mit Anmerkungen und Nachfragen
- 8.9 siehe TOP 6.2 nicht öffentlich
- 8.10 Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zur Auftragsvergabe Konjunkturpaket II
Vorlage: V/2010/08695
Kenntnisnahme
- 8.11 Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zu Straßenerhaltungsaufwendungen
Vorlage: V/2010/08696
Kenntnisnahme mit Anmerkungen und Nachfragen
- 8.12 Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zur möglichen Einführung einer Umweltzone in der Stadt Halle
Vorlage: V/2010/08697
Kenntnisnahme mit Anmerkungen
- 8.13 Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion zur geplanten Einführung einer Umweltzone in Halle
Vorlage: V/2010/08726
vertagt auf die Aprilsitzung
- 8.14 Anfrage der SPD-Fraktion zum Baustellenmanagement der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: V/2010/08713
Kenntnisnahme
- 8.15 Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zum Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung
Vorlage: V/2010/08714
Kenntnisnahme mit Anmerkungen
- 8.16 Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zur Initiative „Solar lokal“
Vorlage: V/2010/08715
vertagt auf die Aprilsitzung
- 8.17 Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zu kulturpolitischen Leitlinien
Vorlage: V/2010/08698
Kenntnisnahme
- 8.18 Anfrage des Stadtrates Erik Schulze (NPD) zu finanziellen Mitteln zur Unterstützung von Projekten zur Bekämpfung des Rechtsextremismus
Vorlage: V/2010/08703
Kenntnisnahme mit Anmerkungen
- 8.19 Anfrage des Stadtrates Denis Häder (MitBÜRGER für Halle) zur Erstellung des Mietspiegels 2010
Vorlage: V/2010/08725
Kenntnisnahme mit Anmerkungen
- 9 Mitteilungen
- 9.1 Stand Umsetzung Konjunkturprogramm II
Kenntnisnahme
- 9.2 Älter werden in Halle (Saale) - Schwerpunkte und Maßnahmen der Stadt Halle (Saale) zur Seniorenpolitik
Vorlage: V/2009/08398
Kenntnisnahme

- 9.3 Änderung der Satzung des Ausländerbeirats
Vorlage: V/2010/08609
Kenntnisnahme

Nicht öffentlicher Teil

3 Beschlussvorlagen

- 3.1 Zuschlag für die Vergabe des Projektes „Umbau und Erweiterung des Kurt-Wabbel-Stadions“, Halle (Saale), einschließlich Bestätigung zugehöriger Rahmenbedingungen
Vorlage: V/2010/08654
modifizierter Beschluss
- 3.2 Abschluss eines Leihvertrags für die Dauerleihgabe einer Sammlung von Bildern des Malers Bernhard Heisig
Vorlage: V/2010/08646
Beschluss
- 3.3 Vergabebeschluss: Amt 66-B-34/2009 - Halle (Saale) - Klausbrücke, Ertüchtigung und Sanierung
Vorlage: V/2010/08673
Beschluss
- 3.4 Vergabebeschluss: Amt 66-B-32/2009, Halle (Saale) - Gerbersaale, Wasserhaltung und Beräumung der Sedimente
Vorlage: V/2010/08674
Beschluss
- 3.5 Vergabebeschluss: ZGM-B-006/2010: Sportkomplex Robert-Koch-Straße, Schwimmhalle, Gründungs- und Rohbauarbeiten
Vorlage: V/2010/08692
Beschluss
- 3.6 Vergabebeschluss: ZGM-B-055/2009, Sportkomplex Robert-Koch-Straße, Stadionneubau - Entwässerungskanal- und Landschaftsbauarbeiten
Vorlage: V/2010/08693
Beschluss

4 Wiedervorlage

- 4.1 Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Gestaltung einer Dauerausstellung zur Stadtgeschichte im Stadtmuseum
Vorlage: V/2010/08578
modifizierter Beschluss
- 4.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zum Antrag der CDU-Fraktion zur Gestaltung einer Dauerausstellung zur Stadtgeschichte im Stadtmuseum (Vorlage: V/2010/08578)
Vorlage: V/2010/08667
abgelehnt

5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

- 5.1 siehe unter TOP 7.12 öffentl. Teil

6 schriftliche Anfragen von Stadträten

- 6.1 Anfrage des Stadtrates Martin Bauersfeld (CDU) zu den PPP-Raten
Vorlage: V/2010/08711
vertagt auf die Aprilsitzung
- 6.2 Anfrage des Stadtrates Martin Bauersfeld (CDU) zur Beteiligung der Stadt Halle am Flughafen Leipzig-Halle bzw. der Mitteldeutschen Flughafen AG
Vorlage: V/2010/08712
Kenntnisnahme mit Anmerkungen

Harald Bartl
Vorsitzender des Stadtrates

8. Tagung des Hauptausschusses am 17.03.2010

Beschlussübersicht

nicht öffentlicher Teil

3. Beschlussvorlagen
- 3.1 Ernennung Amtsleiter Grünflächenamt
Vorlage: V/2009/08539
Beschluss

Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

Am **Donnerstag, dem 8. April 2010, 17 Uhr**, findet im Rathshof, Zimmer 354, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Beschlussvorlagen
- 1 Baubeschluss mobilitätsbehinderten-gerechter Ausbau von Bushaltestellen in Halle-Neustadt Paket 2
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftl. Anfragen von Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündl. Anfragen
- Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift
- Beschlussvorlagen
- 3.1 Vergabebeschluss: ZGM-L-BÜ-31a/2009: Beschaffung von Kopierpapier für die Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung Halle (Saale)
- 3.2 Vergabebeschluss: ZGM-B-017/2010 - Sanierung Stadion Halle-Neustadt, Außenanlagen, Tribünen/ Zugänge
- 3.3 Vergabebeschluss: ZGM-B-042/2009, Los 3 - Grundschule Büschdorf, Rohbauarbeiten
- 3.4 Vergabebeschluss: ZGM-B-011-a/2010, Los 3 - Feuerwache Süd, Liebenauer Straße 124, Maßnahme im Rahmen des Konjunkturprogramms II, Gründung/ Rohbau
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftl. Anfragen von Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündl. Anfragen
- Anregungen

Johannes Krause
Ausschussvorsitzender
Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister

Bildungsausschuss

Am **Dienstag, dem 13. April 2010, 17 Uhr**, findet im Kabinett für Wirtschaftstechnik, Hauswirtschaft, Raum-Nr. 2, Liebenauer Straße 119, 06110 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bildungsausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2010
- Vorstellung des Kabinetts für Wirtschaft, Technik und Hauswirtschaft
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verbesserung der Breitbandversorgung
- 6.2 Antrag der SPD-Fraktion zur Nachnutzung des ehemaligen Gebäudes der Grundschule Rosengarten
- 6.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung des EU-Schulobstprogramms in Halle
- schriftl. Anfragen von Stadträten
- Mitteilungen
- 8.1 Umsetzung Konjunkturpaket II
- 9 Beantwortung von mündl. Anfragen
- Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2010
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftl. Anfragen von Stadträten
- Mitteilungen
- 6.1 Vergabe Bauleistung Lebenszyklusprogramm Grundschule Kröllwitz und Grundschule Diesterweg

- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Andreas Schachtschneider
Ausschussvorsitzender
Tobias Kogge
Beigeordneter

Kulturausschuss

Am **Mittwoch, dem 14. April 2010, 16.30 Uhr**, findet im Rathshof, Marktplatz 1, Zimmer 105/107, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Dauerpräsentation Ehrenbürger in der 3. Etage des Rathshofs
- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2010
- Beschlussvorlagen
- 5.1 Förderung des KUNST HALLE e. V. zur Betreuung der Villa Kobe 2010 bis 2012
- 5.2 Institutionelle Förderung für das Festival „Women in Jazz“ 2011 bis 2013
- 5.3 Umsetzungsbeschluss zur Übertragung des Technischen Halloren- und Salinemuseums in freie Trägerschaft
- 6 Diskussion zum Fachkonzept Konservatorium
- 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 7.1 Antrag des Stadtrates Tom Wolter (MitBÜRGER für Halle) zur Erhebung einer Kulturförderabgabe
- 7.2 Antrag des Stadtrates Bernhard Bönnisch (CDU) zur Benennung einer Straße
- 8 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 9 Auswahl eines Vertreters des Kulturausschusses für die Jury „Kunst auf Zeit / Galerie im Grünen“
- 10 Mitteilungen
- 11 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 12 Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2010
- Beschlussvorlagen
- 3.1 Stipendium Stadtschreiber 2010
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Dr. Annegret Bergner
Ausschussvorsitzende
Tobias Kogge
Beigeordneter

Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten

Am **Donnerstag, dem 15. April 2010, 17 Uhr**, findet im Stadthaus, Kleiner Saal, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift
- Weihnachtsmarkt-Konzeption
- Entwurf Baumschutzsatzung – I. Lesung
- Auswertung Winterdienst
- Information zur Fa. Pyrolyx, Hafen Halle (Saale)
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 9.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit
- 9.1.1 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit (Vorlage: V/2009/08342) Vorlage: V/2009/08390

- 9.2 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion auf Änderung der Satzung der Stadt Halle (Saale) für Volksfeste, Spezial- und Jahrmärkte sowie ähnliche Veranstaltungen
- 9.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Öffentlichen Personennahverkehr in der Stadt Halle (Saale)
- 10 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 11 Mitteilungen
- 11.1 Information zur Umsetzung des Waffengesetzes
- 12 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 13 Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Oliver Paulsen
Ausschussvorsitzender
Dr. Bernd Wiegand
Beigeordneter

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 20. April 2010, 16.30 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 16.03.2010
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Beschlussvorlagen
- 5.1 Umsetzungsbeschluss zur Übertragung des Technischen Halloren- und Salinemuseums in freie Trägerschaft
- 5.2 Teilnahme am Programm der Investitionsbank Sachsen-Anhalt zur Teilentschuldung der kommunalen Finanzhaushalte (Sachsen-Anhalt STARK II)
- 5.3 Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)
- 5.3.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage „Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)“ (V/2009/08433)
- 5.3.2 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zur Beschlussvorlage „Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)“ (§ 5)
- 5.3.3 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zur Beschlussvorlage „Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)“ (§ 6)
- 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Öffentlichen Personennahverkehr in der Stadt Halle (Saale)
- 6.2 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Sicherstellung der Transparenz und Erhöhung der Effizienz des Reports über städtische Beteiligungen
- 6.3 Antrag des Stadtrates Andreas Schachtschneider (CDU) zur Rücknahme eines Beschlusses im Stadtrat
- 6.4 Antrag der SPD-Fraktion zum kostenlosen Mittagessen für Halle-Pass-Empfänger in der Grundschule
- 6.5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit

- 6.5.1 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit
- 6.6 Antrag des Stadtrates Tom Wolter (MitBÜRGER für Halle) zur Erhebung einer Kulturförderabgabe
- 6.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verbesserung der Breitbandversorgung
- 7 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 8 Mitteilungen
- 9 mündliche Anfragen
- 10 Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 16.03.2010
- Beschlussvorlagen
- 3.1 Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Stellplatzablöseforderung
- 3.2 Antrag auf befristete Niederschlagung einer Stellplatzablöseforderung
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 mündliche Anfragen
- 8 Anregungen

Dr. Bodo Meerheim
Ausschussvorsitzender
Egbert Geier
Beigeordneter

Hauptausschuss

Am **Mittwoch, dem 21. April 2010, 15 Uhr**, findet auf der Burg Querfurt, Bildersaal, Burgring, 06268 Querfurt, die 9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2010
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung am 17.03.2010 gefassten Beschlüsse
- Beschlussvorlagen
- 5.1 Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) Vorlage: V/2009/08433
- 5.1.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage „Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)“ (Vorlagen-Nummer: V/2009/08433) Vorlage: V/2009/08518
- 5.2 Umsetzungsbeschluss zur Übertragung des Technischen Halloren- und Salinemuseums in freie Trägerschaft Vorlage: V/2010/08752
- 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion: Eingemeindung nach Halle Vorlage: V/2010/08630
- 6.1.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der FDP-Fraktion Eingemeindung nach Halle (V/2010/08630) Vorlage: V/2010/08668
- 6.1.2 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der FDP-Fraktion: Eingemeindung nach Halle (Vorlagen-Nummer: V/2010/08630) Vorlage: V/2010/08670
- 6.1.3 Änderungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion zum Antrag der FDP-Fraktion Eingemeindung nach Halle (V/2010/08630) Vorlage: V/2010/08735
- 6.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit Vorlage: V/2009/08342
- 6.2.1 Änderungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung der „papierlosen“ Stadtratsarbeit (Vorlage V/2009/08342) Vorlage: V/2009/08390

- 6.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Transparenzsteigerung und Verbesserung der Stadtratsarbeit Vorlage: V/2009/08246
- 6.4 Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung Vorlage: V/2010/08560
- 7 schriftliche Anfragen von Stadträten
- 8 Mitteilungen
- 8.1 Stand Umsetzung Konjunkturprogramm II
- 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen
- 10 Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2010
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftliche Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündlichen Anfragen
- 8 Anregungen

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss

Am **Donnerstag, dem 22. April 2010, 16.30 Uhr**, findet in der Wärmestube der Evangelischen Stadtmission Halle e. V., Breite Straße 32a, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2010
- Begrüßung durch den Leiter der Stadtmission Herrn Römer und Vorstellung der Arbeit der Wärmestube durch Frau Schneller
- Diskussion zu den Schwerpunkten und Maßnahmen der Stadt Halle (Saale) zur Seniorenpolitik
- Bericht und Diskussion zur Arbeit des Ausländerbeirates der Stadt Halle: Berichterstattung Herr Dr. Karamba Diaby
- Beschlussvorlagen
- 8 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 8.1 Antrag der CDU-Fraktion: Bestellung einer Seniorenbeauftragten Vorlage: V/2010/08730
- 8.1.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der CDU-Fraktion: Bestellung einer Seniorenbeauftragten (Vorlagen-Nummer: V/2010/08730) Vorlage: V/2010/08772
- 8.2 Antrag des Stadtrates Andreas Schachtschneider (CDU) zur Rücknahme eines Beschlusses im Stadtrat Vorlage: V/2010/08557
- 9 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 10 Mitteilungen
- 10.1 Information durch die Geschäftsführung der ARGE SGB II Halle GmbH
- 11 Beantwortung von mündlichen Anfragen
- 12 Anregungen

Tagesordnung – Nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2010
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündlichen Anfragen
- 8 Anregungen

Ute Haupt
Ausschussvorsitzende
Susanne Wildner
Gleichstellungsbeauftragte
Tobias Kogge
Beigeordneter

Bekanntmachungen der Stadt Halle (Saale)

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am 15. April findet im Sportlerheim Reideburg in der Paul-Singer-Straße 56a in 06116 Halle eine Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft des Jagdbezirkes Ost (ehemals Reideburg) statt.

Beginn der Versammlung ist 18 Uhr.

Tagesordnung:

- Erläuterung der Neueinteilung der bejagbaren Flächen der Stadt Halle (Saale) nach dem Beschluss der Jagdgenossenschaft Halle (Saale) vom 23.09.2009
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Beratung und Beschluss der Satzung für die Jagdgenossenschaft
- Wahl des Vorstandes für die Jagdgenossenschaft Ost.
- Beratung/Entscheidung über die Neuverpachtung
- Sonstiges

Für den Fall, dass ein Jagdgenosse nicht selbst an der Versammlung teilnehmen kann, besteht die Möglichkeit, sich durch eine amtlich beglaubigte Vollmacht vertreten zu lassen.

Eventuelle Anfragen im Vorfeld der Versammlung zu den Tagesordnungspunkten können an Waldemar Vogt, Untere

re Jagd- und Fischereibehörde der Stadt Halle (Saale) gerichtet werden. Waldemar Vogt ist unter der Rufnummer 0345 221-1231 telefonisch erreichbar.

Udo Rost
Notvorstand der Jagdgenossenschaft

* * *

Seenkatalog Mitteldeutschland 2010

Im Februar 2010 als komplett überarbeitete Neuausgabe erschienen ist der Seenkatalog 2010. Die durch den Regionalen Planungsverband Westsachsen in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern (Landkreise, Kommunen, Unternehmen, Verbände, Vereine, Behörden) Publikation stellt die 40 wichtigsten Standgewässer Mitteldeutschlands umfassend in Form von „Seeprofilen“ vor. Diese enthalten neben einer Luftbildkarte zahlreiche Daten und Fakten etwa zur Flutung und Wassergüte, zur Verkehrsanbindung, zu Nutzungen und Planungen sowie zu Ansprechpartnern. Neu entwickelt wurden die 30 Kurzprofile zu kleineren bzw. künftig entstehenden Gewässern. Übersichtskarten zur Mitteldeutschen Seenlandschaft sowie zum Gewässerverbund Region Leipzig ergänzen die Darstellung. Die Broschüre umfasst 200 Seiten

und wurde im Unterschied zur Erstausgabe im handlichen A4-Format herausgegeben. Sie kann durch Interessenten gegen Schutzgebühr (10,00 Euro zuzüglich Versandkosten, auch Abholung möglich) über die nachfolgenden Kontaktdaten bezogen werden:

Regionaler Planungsverband Westsachsen, Regionale Planungsstelle
Bautzner Straße 67, 04347 Leipzig
Tel.: 0341 2421-683
Fax: 0341 2421-316
E-Mail: wichert@rpv-west-sachsen.de
Internet: www.rpv-west-sachsen.de

Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH
Marktschlösschen, Marktplatz 13
06108 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 345 122790
Fax: +49 (0) 345 1227922
E-Mail: info@stadtmarketing-halle.de
Internet: http://www.stadtmarketing-halle.de/

* * *

Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.03.2010 gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch die

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ (Beschluss-Nr. V/2010/08575) beschlossen. Das Gebiet hat eine Fläche von ca. 2,8 ha. Der Geltungsbereich wird aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.

Grundlegendes Planungsziel ist die Nutzung des ehemaligen Industriestandortes als Wohnstandort.

Halle (Saale), den 25.03.2010

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin



Zeitweilige Änderung der Öffnungszeiten in der Beratungsstelle für Fragen im Zusammenhang mit sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV, AIDS und Tumorerkrankungen des Gesundheitsamtes in der Stadt Halle.

Die Beratungsstelle für Fragen im Zusammenhang mit sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV, AIDS und Tumorerkrankungen ist wegen Urlaubs in der Zeit vom 12. bis 20. April nur am Dienstag, dem 13. April, von 8 bis 11.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Stadt Halle (Saale)
Gesundheitsamt, Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen

Die Stadt Halle (Saale)
im Internet:

www.halle.de

Stellenausschreibungen der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) sucht zum 1. Juni 2010 eine/einen

Verantwortliche Amtsblattredakteurin/ Verantwortlichen Amtsblattredakteur

Ihre Aufgaben sind:

- Eigenverantwortliche thematische Planung der Amtsblattseiten, Satz und Layout
- selbstständiges Konzipieren, Recherchieren und Aufgreifen von Themen aus den Arbeitsbereichen der Stadtverwaltung und Besuch von Pressegesprächen mit anschließender Erarbeitung von Textbeiträgen für die 14-täglichen Amtsblattausgaben
- eigenständige, redaktionell verantwortliche, systematische Kommunikation, Umsetzung und Fertigstellung des periodischen Bürgerinformationsmediums der Stadt Halle bis zur Druckgrundlage
- eigenverantwortliche Verhandlung mit dem Verlag in Bezug auf Erscheinungstermine, Seitenzahl des Amtsblattes, Seitenzukauf, Preisnachlässe, Aufteilung der Seiten, Vertragsabwicklung, Vertriebsreklamationen
- Redaktion für digitale Medien, wie: Aufbereitung von Zusammenhängen für und in unterschiedliche(n) Medienformate(n), insbesondere Pressedienst, Newsletter, Podcasts, Blogs, Fotografie sowie die Erarbeitung und Aufbereitung von Pressetexten, Grußworten, Statements der Oberbürgermeisterin und der Beigeordneten für unterschiedliche Medienformate
- Planung und Durchführung von thematisch komplexen Sonderpublikationen und Bürgerinformationen wie: Sonderbeilagen zum Amtsblatt sowie die Erstellung von Themenseiten für halle.de und die redaktionelle Erstellung und Fertigstellung im CMS
- Beratung, Betreuung und begleitende Umsetzung von Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit der Ämter der Stadtverwaltung im Amtsblatt
- Besuch von öffentlichkeitswirksamen Terminen der Oberbürgermeisterin und der Beigeordneten zur begleitenden Berichterstattung.

Wir suchen

- eine Persönlichkeit mit einer akademischen Ausbildung auf dem Niveau Bachelor
- einem abgeschlossenen Volontariat in Print-TV- oder Radioredaktion,
- fundierten Kenntnissen verschiedener PC-Betriebssysteme (Windows, Mac OS) und Softwareprogrammen (In-Design CS 4, Illustrator, Photoshop,

- Acrobat Pro, Powerpoint, MS Office, Video- und Audioschnitt),
- nachgewiesenen Fähigkeiten im Umgang mit modernen Medienformaten,
- kommunikationssicherer Anwendung der englischen Sprache in Wort und Schrift,
- mehrjähriger Erfahrung als fester oder freier Journalist, Redakteur in Verlagen, Tageszeitungen, Radio- und Fernsehsendern oder Internetmedien,
- Kreativität, Kommunikationsfähigkeit, Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit sowie hoher Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit.
- Erfahrungen im Bereich öffentliche Verwaltung und Public Relation.

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 12 TVöD.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Steffen Drenkelfuß, Pressesprecher im Büro der Oberbürgermeisterin, Tel.: 0345 221-4014, zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Christian Grönke, Tel.: 0345 221-6188.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 23. April 2010 an personalwahl@halle.de, oder Stadt Halle (Saale), Amt für Organisation und Personalservice, Team Personalentwicklung, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale).

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Die Oberbürgermeisterin

* * *

Die Stadt Halle sucht für das Amt für Wirtschaftsförderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Medien-Kreativwirtschaft/ Internationale Wirtschaftskontakte

Ihre Aufgaben sind:

- 1. Bestandspflege und Akquisition im Bereich der Branche Medien- und Kreativwirtschaft sowie IT, dazu gehören u. a.:

- Anpassung und Fortschreibung der Bestandspflegeplanung und -modalitäten nach Maßgabe der besonderen Anforderungen der sich entwickelnden Kreativwirtschaft
- planmäßige Kontaktierung und Betreuung von Unternehmen der Branche im Rahmen der aktiven und reaktiven Bestandspflege
- Unterstützung des aktiven Networkings für den Standort
- Kooperation mit Standortansässigen
- Mitwirkung an der Betreuung internationaler Projekte im diesbezüglichen Team, später inhaltliche Mitwirkung an der Gestaltung des Projektmanagements und der Strukturierung, dem Aufbau der operativen Betreuung von Netzwerken oder Akteuren in der Kreativbranche
- Wahrnehmung reaktiver Aufgaben
- Teilnahme und Absicherung von Messen, überregionalen Veranstaltungen und Standortpräsentationen

2. Internationale Kooperation und Wirtschaftskontakte:

- Übernahme von Aufgaben, die aus der Anbahnung internationaler Kontakte aus dem Teilgebiet Wirtschaft resultieren
- Organisation und Koordinierung von Veranstaltungen und Beratungen, die internationale Kooperation betreffen, inkl. der Kommunikation mit involvierten Partnern am Standort Halle
- Erledigung und Verwaltung der englischsprachigen Korrespondenz und Kommunikation mit den ausländischen Partnern im Auftrag der Teamleiterin

3. Übernahme von Aufgaben im teaminternen Service:

- teaminterne Organisation und Aktenführung der Teamleiterin
- zeitnahe Bearbeitung eilbedürftiger Einzelvorgänge
- Koordination und inhaltliche Vorbereitung und Nachbereitung von Beratungen
- Führen der teaminternen Statistik

Wir suchen

- eine Persönlichkeit mit:
 - Fachhochschulabschluss in der Studienerichtung, Sprach- und Kulturwissenschaften, Wirtschaft oder Gesellschafts- und Sozialwissenschaften
 - sehr guten Englischkenntnissen in Wort und Schrift (Businessenglish)
 - guten PC-Kenntnissen (MS-Office Anwendungen und Internet)
 - Erfahrungen bei der Arbeit in und mit Netzwerken
 - Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit, mit der Fähigkeit zum kreativen und strukturellem Denken und Handeln, mit Lernbe-

- reitschaft sowie mit Flexibilität und Eigeninitiative
- Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit sowie Team- und Kooperationsfähigkeit
- methodischen Kompetenzen (Problemlösungskompetenz und Präsentation).

Weitere Fremdsprachenkenntnisse wären wünschenswert, sind aber nicht zwingend erforderlich. Des Weiteren wären Kenntnisse im Bereich der Medien- und Kreativwirtschaft sowie Erfahrungen im Bereich internationaler Tätigkeiten/interkulturelle Kenntnisse von Vorteil.

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 9 TVöD

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Dr. Petra Sachse, Amt für Wirtschaftsförderung, Tel.: 0345 221-4782, zur Verfügung.

Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Christian Grönke, Tel.: 0345 221-6188.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 16. April 2010 an personalwahl@halle.de oder Stadt Halle (Saale), Amt für Organisation und Personalservice, Team Personalentwicklung, 06100 Halle (Saale).

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Die Oberbürgermeisterin

* * *

Die Stadt Halle (Saale) sucht für das Amt für Bauordnung und Denkmalschutz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Bauaufsicht

Ihre Aufgaben sind:

- selbstständige Bearbeitung der Anträge im Baugenehmigungsverfahren und anderer Verwaltungsvorgänge einschließlich der zugehörigen Beratung von Bauherren, Entwurfsverfassern und Bürgern,
- eigenständige Prüfung der Anträge hinsichtlich der Einhaltung bauplanungs- und bauordnungsrechtlicher Vorschriften, insbesondere auch der

bauaufsichtlich eingeführten technischen Baubestimmungen, des Brandschutzes sowie anderer öffentlich-rechtlicher Vorschriften, die im Baugenehmigungsverfahren zu prüfen sind.

Wir suchen

- eine Persönlichkeit mit
 - erfolgreich abgeschlossenem Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Bauwesen oder Architektur jeweils mit Vertiefungsrichtung Hochbau,
 - guten Kenntnissen auf den Gebieten des Bauentwurfs und der Baukonstruktion, der technischen Baubestimmungen sowie entsprechender mehrjähriger Berufserfahrung in der Planung von Gebäuden und bei der Erstellung von Bauvorlagen,
 - umfangreichen Kenntnissen auf den Gebieten des öffentlichen Baurechts und des Verwaltungsrechtes, insbesondere der Bauordnung, des Baugesetzbuches und des Verwaltungsverfahrensgesetzes,
 - der Fähigkeit zu selbstständiger und konstruktiver Arbeit,
 - Belastbarkeit und Verhandlungsgeschick im Umgang mit Bauherren und Planern,
 - sozialer Kompetenz, insbesondere Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit,
 - persönlichem Engagement und Flexibilität,
 - guten PC-Kenntnissen.

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 10 TVöD.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Angelika Foerster, Ressortleiterin Bauaufsicht im Amt für Bauordnung und Denkmalschutz unter der Telefonnummer 0345 221-63 05 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Christian Grönke, Tel.: 0345 221-6188.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 23. April 2010 an personalwahl@halle.de, oder Stadt Halle (Saale), Amt für Organisation und Personalservice, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale).

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Die Oberbürgermeisterin

Bauausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 17

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B-09/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Wartung und Instandhaltung von Lichtzeichenanlagen mit Wartung nach VDE DIN 0832, Instandhaltung im 24-h-Dienst mit max. Reaktionszeit von 1 Stunde nach Störungsmeldung, Anlagenbestand: 5 Stück L 6000, 64 Stück MS-Plus der Siemens AG, 42 Stück MS, MF, MSR der Siemens AG, 33 Stück C 800/900 der Siemens AG, 1 Stück SILA
Ausführungsort: Halle (Saale)

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B-10/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Instandhaltung an Lichtzeichenanlagen, Lampenwartung Anlagenbestand: 5 Stück L 6000, 64 Stück MS-Plus der Siemens AG, 42 Stück MS, MF, MSR der Siemens AG, 14 Stück C 800 der Siemens AG, 1 Stück SILA
Ausführungsort: Halle (Saale)

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B-15/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Instandsetzung des Korrosionsschutzes am Geländer (ST 022), 122 m Korrosionsschutz an den Geländern erneuern, Gerüste, Schutz- einrichtungen, Verkehrs- sicherung
Ausführungsort: Halle (Saale), Brücke über die Wilde Saale

Ausführungsort: Halle (Saale), Stütz- wand in der Wilhelm-Külz-Straße

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B-16/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Instandsetzung der Rabeninselbrücke (BR 071), 28 m³ Stahlbeton abbauen, 10 m Übergangskonstruktionen erneuern, 30 m³ Erdarbeiten, 25 m³ Stahlbeton herstellen, 25 m Geländer demontieren und montieren, 5 m² Betoninstandsetzung, 10 m Rissverpressung, 35 m² Farb- strich, 190 m Fugen ausräumen und ver- füllen, 110 m Korrosionsschutz an den Geländern erneuern, 2 St. Gleitfolie er- neuern einschließlich Überbau anheben, Gerüste, Schutz- einrichtungen, Verkehrs- sicherung
Ausführungsort: Halle (Saale), Brücke über die Wilde Saale

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B-17/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: In- standsetzung der Schwänenbrücke (BR 048), 239 m Korrosionsschutz an den Geländern erneuern, 61 m² Korrosionsschutz an den Pylonen und Querportalen erneuern, 235 m Korrosionsschutz an den Tragseilen erneuern, 17 m² Mauerwerks- arbeiten, Gerüste, Schutz- einrichtungen,

Verkehrssicherung
Ausführungsort: Halle (Saale), Brücke über die Wilde Saale im Zuge des Saale- radwanderweges

Ausschreibungsnummer: ZGM-B-040/2010, Los 5 und 7

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Los 5: Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten - Holzdachkonstruktion als Flachdach mit Sheddaufbau, bestehend aus Brett- schichtholzriegel zur Überdachung einer Turnhalle; 6 St. Hauptriegel Querschnitt ca. 20/80, Länge ca. 14 m; Nebenriegel mit unterschiedlichen Querschnitten; ca. 30 m³ Brettschichtholzkonstruktion BS 11; ca. 410 m² Holzschalung; ca. 80 m² Dachdeckung mit Trapezprofilblech und Dämmung;
Los 7 - Metallbauarbeiten: Fenster und Türen, Wärmedämmte Aluminium- Fenster und Pfosten-Riegel-Konstruktion: ca. 43 m² Einzelfenster in verschie- denen Größen; ca. 103 m² Fensterbänder mit Festverglasung und Klappfenster; ca. 48 m² Pfosten-Riegel-Konstruktion, raumhoch, mit Türelementen, Klappfenster und Festverglasungen; ca. 4 Stück Außentüranlagen als Alu-Glas-Elemente mit einflügeligen und zweiflügeligen Türen; ca. 3 Stück Außentüren geschlos- sen; Außen-Fensterbänke Alu für alle Fenster; ca. 20 m Feststehende Sonnen- schutz-Lamellen-Konstruktion
Ausführungsort: Grundschule Büsch- dorf, Käthe-Kollwitz-Straße 2, 06116 Halle (Saale)

Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A § 17

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B(Z)-12/2010

Vergabeverfahren: Beschränkte Aus- schreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Zeitver- tragsarbeiten Reparaturarbeiten und Er- satz an wegweisender Beschilderung
Ausführungsort: Halle (Saale)

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B(Z)-11/2010

Vergabeverfahren: Beschränkte Aus- schreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Zeit- vertragsarbeiten Einrichtung von Behin- dertenparkplätzen, Reparaturarbeiten an Verkehrsbeschilderung und Markierung
Ausführungsort: Halle (Saale)

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B(Z)-14/2010

Vergabeverfahren: Beschränkte Aus- schreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Zeit- vertragsarbeiten Verlegen von Indukti- onsschleifen
Ausführungsort: Halle (Saale)

Ausschreibungsnummer: Amt 66-B(Z)-13/2010

Vergabeverfahren: Beschränkte Aus- schreibung nach VOB/A

Art und Umfang der Leistung: Zeit- vertragsarbeiten Reparatur an passiven

Schutz- einrichtungen, Leitpfosten sowie kleinere Sicherungsmaßnahmen
Ausführungsort: Halle (Saale)

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17

Ausschreibungsnummer: EB Kita-L-01/2010

Vergabeverfahren: Öffentliche Aus- schreibung nach VOL/A

Art, Umfang sowie Ort der Lieferung/ Leistung: Lieferung und Montage einer Teilausstattung Kita Taubenhaus z. B. Spiegelwand, Podeste, Regale, Schrän- ke, Musikwagen, Treppenschrank, Mat- ten, Kletterwand, Kletternetzwand u. ä.
Ort der Lieferung: Halle (Saale)

Die Ausschreibungen werden vollständig im Ausschreibungsanzeiger Sachsen-Anhalt veröffentlicht
Telefon: 0345 6932574/554

Internet: www.halle.de

(Webcode über

Suche: @-Ausschreibungen)

100 Lesungen an 100 Orten in 100 Tagen

Am 19. April, 10 bis 11 Uhr, wird die Autorin **Evelin Heimann** in der KGS Hutten, Roßbachstraße, vor Schülern der 6. Klasse lesen und den Lesemaratathon „100 Lesungen an 100 Orten in 100 Tagen“ 15.30 Uhr in der Jugendmediathek der Zentralbibliothek am Hallmarkt (2. Etage) fortsetzen. Die mittlerweile vierbändige Krimikomödien-Buchreihe „Jo, Süße!“ von Evelin Heimann kommt ohne Gewalt, Mordserien und Leichenberge aus, ist aber trotzdem nie langweilig, sondern spannend und voller Überraschungen.



Evelin Heimann studierte in Siegen und Köln Literaturwissenschaften, Philosophie, Pädagogik, Psychologie, Anglistik und Romanistik. Sie ist außerdem Groß- und Außenhandelskauffrau sowie diplomierte Marketingfachfrau und hat lang- jährige Berufserfahrung in den Bereichen Werbung, Marketing, Verkauf.

Informatik-Technologien für die Zukunft

16. Industrietag auf dem Campus Heide-Süd

Studierende und Wissenschaftler der Martin-Luther-Universität Halle-Witten- berg (MLU) treffen sich bereits zum 16. Mal mit Vertretern regionaler Unterne- hmen und Institutionen zum Austausch neuester Ergebnisse der Grundlagen- und Anwendungsforschung zu Informatik und Informationstechnologie (IT).

Der 16. IndustrieTag Informations- Technologie (IT)², veranstaltet vom Uni- versitätszentrum Informatik gemeinsam mit der IHK Halle-Dessau und maßgeb- lich unterstützt von der Wirtschaftsför- derung der Stadt Halle, findet am 18. Mai, 13.45 bis 19 Uhr im Institut für Informa- tik, Raum 509, Von-Seckendorff-Platz 1 (Campus Heide-Süd) statt.

Studierende mit Interesse für Informatik und Informationstechnologie, Vertre- ter aus IT-Unternehmen und Forschungs- instituten der Region, Wissenschaftler der Universität, der Hochschulen in Mer- seburg und Köthen sowie die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erho- ben.

Anliegen dieser fachwissenschaftlichen Veranstaltung, die einmal je Semester im

Mai und November ausgerichtet wird, sind die Anbahnung und Vertiefung von Kontakten zwischen der regionalen IT- Industrie und informatikrelevanten For- schergruppen der Universität.

Studierende der Informatik, Bio- und Wirtschaftsinformatik können so schon während des Studiums ihre Kenntnisse, zum Beispiel mit Projekt-, Bachelor-, Dip- lom- und Masterarbeiten, eng verbunden mit der Praxis anwenden und vertiefen.

Die Veranstaltungsreihe hat sich längst etabliert und wird im Durchschnitt reg-elmäßig von 50 bis 60 Studierenden, 20 Vertretern aus zehn Unternehmen sowie 30 Angehörigen von Universität und For- schungsinstituten besucht.

Durch den (IT)² fanden Absolventen den Weg in Firmen der Regionen Halle- Leipzig und im südlichen Sachsen-An- halt. Es entstanden Kooperationen zwi- schen Forschergruppen der Universität und IT-Unternehmen.

In acht Vorträgen werden neueste Er- gebnisse vorgestellt u. a. zu den Themen- kreisen Bioinformatik und digitale Bil- dungsverarbeitung, Biotechnologie und Super-

computing, Datensicherheit, Vertrauen und Zertifizierung sowie Intelligente Da- tenverwaltung.

Neu ist die ausführliche Vorstellung eines großen europäischen Drittmittel- projekts (MODELISAR), in dem Mathe- matik und Informatik eng verflochten mit der Praxis, beispielsweise der Automobil- industrie, forschen.

Die Vortragenden kommen von Unter- nehmen aus Halle (Dell), Leipzig (DIS), Sindelfingen (Daifmer), Wolfsburg (Ate- go), Dresden (ITI) sowie aus Instituten der MLU.

Der Bereich Wirtschaftsförderung der Stadt Halle und die IHK Halle-Dessau werden mit Informationsständen, z. B. zur Existenzgründung, präsent sein.

Unter <http://uzi.uni-halle.de/> können das detaillierte Tagungsprogramm und Informationen zur Anmeldung eingese- hen werden.

Kontakt: Dr. Holger Blaar, Telefon: 0345 55-24721, 0345 55-24766;
E-Mail: holger.blaar@informatik.uni-halle.de

„Was ihr wollt“- Premiere im nt

William Shakespeares „Was ihr wollt“ in der Fassung von Thomas Brasch hat am 10. April, 20 Uhr, in der Werft des nt Premiere. Shakespeares große Gesellschaftskomödie wird bei Regisseurin Tanja Richter behut- sam und entschlossen der Atem unserer Gegenwart eingehaucht. Das Bühnenbild stammt von Marc Weeger. Für die Mu- sik zeichnet sich Sebastian Herzfeld ver- antwortlich. Die Dramaturgie lag in den Händen von Ralf Meyer (Weitere Vorstel- lungen: 16. und 28. April, 20 Uhr)

Junge Talente im Händel-Haus

Am 18. April, 16 Uhr, findet im Händel- Haus das nächste Konzert der Konservato- riumsreihe „Podium junger Talente“ statt. Blockflöten-, Gitarren- und Akkordeon- spieler werden Stücke vom Mittelalter bis zur Moderne aufführen. Karten zu fünf und drei Euro gibt es an der Abendkasse.

37 erste Plätze bei „Jugend musiziert“

Insgesamt 34 Schülerinnen und Schü- ler aus Halle nahmen in 29 Wertungsvor- spielen am diesjährigen Landeswettbe- werb „Jugend musiziert“ teil. Sechs Schü- ler beteiligten sich mehrfach. 37 erste und drei zweite Preise konnten erzielt werden. Durch dieses hervorragende Ergebnis wer- den 22 Schülerinnen und Schüler der Mu- sikschule unserer Stadt im Mai zum Bun- deswettbewerb nach Lübeck fahren..

„Wunderhorn“ in der Neuen Residenz

Nach Christian Josts „Die arabische Nacht“ folgt am 23. April, 20 Uhr, mit Anno Schreiers „Wunderhorn“ eine zwei- te, diesmal romantische und stimmungsvolle Nachtoper im besonderen Ambiente der Neuen Residenz am Domplatz. Ausgehend von „Des Knaben Wunder- horn“ von Clemens Brentano und Achim von Arnim ist dem Komponisten Anno Schreier und dem Autor Alexander Jansen ein szenischer Liederzyklus gelungen.

Nachruf

Am 12. März 2010 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unsere ehemalige Mitarbeiterin

Reingard Reimann

im Alter von 65 Jahren.

Reingard Reimann war in ihrer mehr als 44-jährigen Tätigkeit u. a. im Grünflä- chenamt und bis zu ihrem Dienstaustritt am 31. Dezember 2007 im Stadtpla- nungsamt der Stadt Halle (Saale) tätig. Sie war eine stets zuverlässige, gewissen- hafte, engagierte und freundliche Mitar- beiterin. Unser tief empfundenes Mitleid gilt der Familie

Wir werden der Verstorbenen ein dankbares und ehrenvolles Gedenken bewah- ren.

Stadt Halle (Saale)

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Simona König
Vorsitzende des Gesamtpersonalrates

Nachruf

Am 12. März 2010 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Ingrid Müller

im Alter von 71 Jahren.

Ingrid Müller war über 22 Jahre, bis zu ihrem Dienstaustritt im Dezember 1995, im Dienst der Stadt Halle (Saale) als Standesbeamtin im Standesamt tätig. Sie wurde als gewissenhafte, zuverlässige, engagierte und freundliche Mitarbei- terin geschätzt.

Wir werden der Verstorbenen ein dankbares und ehrenvolles Gedenken bewah- ren.

Stadt Halle (Saale)

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Simona König
Vorsitzende des Gesamtpersonalrates

ERNÄHRUNG SICHERN

Wir fördern Projekte, in denen Kleinbauern lernen, mit umweltfreundlichen und standortgerechten Methoden langfristig hohe Erträge zu erzielen. **Helfen Sie mit!**

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Foto: Thomas Lohnes



suchen

kostenlos
inserieren



finden

freuen!



Auto, Immobilie, Job und Marktplatz:
Über 500.000 Angebote im neuen
regionalen Online-Anzeigenmarkt.
Jetzt kostenlos inserieren!

kalaydo.de

das regionale Findernet



ab 12. April 2010

Baumaßnahme

Mansfelder Straße/Klausbrücke

Aufgrund der städtischen Baumaßnahmen im Bereich Mansfelder Straße/Klausbrücke werden die **Straßenbahnlinien 2 | 5 | 10 | 11** und **94** sowie die **Buslinien 91** und **97** ab 12. April 2010 umgeleitet. Diese Linien verkehren nach einem Baustellenfahrplan. Für den Kfz-Verkehr kommt es ebenfalls zu Einschränkungen.

Weitere Informationen erhalten Sie im neuen MDV-Fahrplan, der in den Verkaufsstellen der HAVAG erhältlich ist sowie unter der **Service-Hotline (0345) 581 56 66** und im Internet unter **www.havag.com**. Bitte beachten Sie ebenfalls die Aushänge an den Haltestellen und den zeitgleichen Fahrplanwechsel.

Linienführung der betroffenen Linien

Tram	Tagesverkehr
2	Soltauer Straße – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Marktplatz – Am Steintor – Hauptbahnhof – Beesen
5	Kröllwitz – Heide – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Marktplatz – Am Steintor – Hauptbahnhof – Ammendorf (– Merseburg – Bad Dürrenberg)
10	Göttinger Bogen – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Marktplatz – Am Steintor – Berliner Brücke – Hauptbahnhof
11	Göttinger Bogen – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Rannischer Platz – Vogelweide – Damaschkestraße
	Nachtverkehr
2	Soltauer Straße – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Marktplatz – Am Steintor – Hauptbahnhof – Beesen
94	Kröllwitz – Rennbahnkreuz – Franckeplatz – Marktplatz – Am Steintor – Berliner Brücke – Betriebshof Freimfelder Straße
91	Göttinger Bogen – S-Bahnhof Neustadt – Rennbahnkreuz – Saline – Hallmarkt – Marktplatz – Franckeplatz – Hauptbahnhof – Freimfelder Straße (– Am Steintor)
97	Heide-Nord – Trotha/Rennbahnkreuz – Marktplatz – Franckeplatz – Vogelweide – Südstadt – Ammendorf



Das MDV-Infomobil berät Sie an folgenden Standorten:

- Mi, 07.04.2010, 7 bis 15 Uhr, Centrum Neustadt
- Do, 08.04.2010, 7 bis 15 Uhr, Marktplatz
- Fr, 09.04.2010, 7 bis 15 Uhr, Franckeplatz
- Sa, 10.04.2010, 9 bis 13 Uhr, Marktplatz

HAVAG
DIE STADTLINIE

Bekanntmachung

Das Landesverwaltungsamt gibt bekannt, dass die **EVH GmbH, Bornknechtstr. 5, 06108 Halle (Saale)**

Anträge auf Erteilung von

Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen

nach § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192) i.V.m. § 7 Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) für die

Gashochdruckleitung DN400 „Freimfelder Str. / Berliner Str.“ und Gashochdruckleitung DN400 in der „Reideburger Landstraße“

gestellt hat.

In diesem Verfahren sollen an den in Anspruch genommenen Grundstücken beschränkte persönliche Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung bereits **bestehender** Leitungen / Anlagen bescheinigt werden. Die Dienstbarkeit ist per Gesetz für alle am 03.10.1990 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR genutzten Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden.

In der kreisfreien Stadt Halle/Saale sind folgende Gemarkungen betroffen:

Gemarkung	Flur
Halle	18
Diemitz	3, 4

Die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen können beim

Landesverwaltungsamt
Referat 106
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

vom 07.04.2010 bis 05.05.2010 im Raum D4.11 eingesehen werden.

Um Vereinbarung eines Termins zur Einsichtnahme wird gebeten. Telefonische Auskünfte sind Montag bis Donnerstag unter Tel.: 0345 / 514 3771 möglich.

Das Landesverwaltungsamt erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 2, 4 und 5 SachenR-DV nach Ablauf von vier Wochen von der Bekanntmachung an.

Nach § 9 Abs. 3 GBBerG ist dem Eigentümer des belasteten Grundstücks nach Eintrag der Dienstbarkeit und Aufforderung durch den Grundstückseigentümer ein Ausgleich zu zahlen.

Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen kann beim Landesverwaltungsamt, Referat 106, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) schriftlich oder zur Niederschrift nur bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Landesverwaltungsamt
Im Auftrag
gez. Rohde

RASENLAND®

ROLLRASEN

Die Traumrolle für Ihren Garten!

RASENLAND KROSTITZ G.B.R. - RASENSCHULE

Mutschlenaer Straße 14 · 04509 Krostitz

03 42 95 / 713 88

www.rasenland.de



KFZ-SCHADENZENTRUM KÖHLER & PARTNER GbR

Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis · Merseburg-Querfurt

Wir führen für Sie durch:

- ✓ Haupt- und Abgasuntersuchungen
- ✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
- ✓ Feinstaubplaketten

Käthe-Kollwitz-Straße 50 · 06116 Halle (Saale)



57 57 57

www.schadenzentrum.de

LEUWO

LEUWO mbH
Lützener Platz 16, 06231 Bad Dürrenberg
Tel. 0 34 62 / 5 41 90, Fax 0 34 62 / 5 41 29
www.leuwo.de; mail: leuwo@ths.de

vermietet in Halle:

Merseburger Straße 234,	1. OG links,	3-RWE,	65,50 m²
Turmstraße 42,	1. OG rechts,	2-RWE,	51,00 m²
Klepziger Straße 8,	EG links,	3-RWE,	51,61 m²

Interessenten melden sich im Kundenzentrum in Halle, Möckernstr. 26 a, Tel.-Nr. 0345 136570 oder www.leuwo.de

REISE UND ERHOLUNG



Waldhotel
Hubertus
in Eisfeld bei Coburg
FRÜHLINGSERWACHEN
3 ÜHP, 118,90 € p. P., 5 ÜHP, 168,- € p. P.
+ Terme. Tel. 03686/618880
www.waldhotel-hubertus.de

02797 KURORT OYBIN
HOTEL NENSCH
– zentrale Lage –
– idyllisch zw. Felsen
ÜF ab 28,- € p. P./HP + 9,- €
RABATT-WOCHEN:
7 Ü/HP nur 236,- € p. P.
7 Ü/F nur 187,- € p. P.
Fam. Nensch
Tel. 035844-7 04 18
www.hotel-nensch.de

URLAUB IM HARZ!
IHR PREISWERTES URLAUBSZIEL!
7 Übern. m. Frühstück u. Abendbrot
(Mittag möglich)
Preis 179 EUR p. Pers.,
Zimmer/DU/WC, TV, waldnah.
Auf Wunsch kostenl. Abholg./Rückfahr.
Pens. Harzgruß, 06502 Friedrichsbrunn,
03 94 872 43

Brot zum Leben...
das ist Liebe und Freundschaft
www.brot-fuer-die-welt.de



THB



Bau- und Containerdienst Brachstedt

Telefon
03 46 04/2 01 40
Funk 01 77/2 27 38 32

Container
1,5 – 4 m³

Container
5 – 10 m³

auch Anlieferung von Sand, Erde, Kies usw.

Volle Flexibilität zum festen Preis!

Jetzt Vorteil nutzen:
2 GRATIS Probestunden

• TÜV-geprüftes Nachhilfeinstitut!

GRATIS INFO-HOTLINE
8-20 Uhr
0800-19 4 18 06
www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.
HAL-Neustadt • Neustädter Passage 17 c •
im Neustadt-Centrum • 6900741
HAL/Saale • Goethestr. 31 • 19 4 18



Halle/Bruckdorf
B6 Richtung Leipzig
Messehallen

Antik-Floh-Markt

17./18. April
Sa., So. 09 – 16 Uhr
Info: 03471 / 31 50 09
www.herzog-maerkte.de



Sportvereine
Für alle ein Gewinn



Schülerhilfe
MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.

ivd
www.ivd.net

3. Hallescher Immobilien FRÜHLING

Expertentipps, Angebote und Beratung rund um die Immobilie

Ritterhaus - Deutsche Bank

17. & 18. April | 11-17 Uhr | Eintritt frei

„Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren.“

Marie von Ebner-Eschenbach



60 Jahre



SOS KINDERDÖRFER
WELTWEIT

Jedem Kind ein liebevolles Zuhause

Ridlerstraße 55, 80339 München, Tel.: 0800/5030300 (gebührenfrei)

www.sos-kinderdoerfer.de